



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 15. April 2019

Verband Deutscher Lokalzeitungen e. V. (VDL):

Lokalzeitungen begrüßen Annahme der Urheberrechtsreform durch den EU-Rat

Durch die Verabschiedung der Urheberrechtsreform im Rat der Europäischen Union ist nun der Weg frei für ein zeitgemäßes Urheberrecht. Der VDL geht nun davon aus, dass die Richtlinie schnellstmöglich ohne deutsche Alleingänge in nationales Recht umgesetzt wird.

„Damit wird für die Verlage die Möglichkeit eröffnet, über die Vergütung der von ihnen bereitgestellten Inhalte zu verhandeln“, so ein Sprecher des Branchenverbandes kleinerer und mittlerer Tageszeitungen.

Der Verband Deutscher Lokalzeitungen e. V. (VDL) ist die Interessenvertretung der lokalen Zeitungs- und Medienhäuser. In ihm sind rund 80 kleinere und mittlere Tageszeitungen zusammengeschlossen, die etwa fünf Millionen Leserinnen und Leser haben. Der VDL repräsentiert die Belange lokaler und regional ausgerichteter Tageszeitungen - print und digital.

Kontakt:

Stefan Waldschmidt M.A.

Verbandsreferent

Telefon: 030/ 39 80 51 54

E-Mail: Stefan.Waldschmidt@lokalpresse.de

**Verband Deutscher Lokalzeitungen e.V., Wexstraße 2, 10825 Berlin
Tel.: 030/398051-0, Fax: 030/398051-51, E-Mail: info@lokalpresse.de, Web: www.lokalpresse.de**